

Ufhuser Zeitung

1. Dezember 2021
42 Jahrgang Nr. 430
10 / 2021
Erscheint 10x jährlich



Gemeindenachrichten

Seite 4

Weihnachtsweg im Zellerwald

Seite 14

Weihnachtsrätsel

Seite 32

Samichlaus

Seite 44

Impressum: Ufhuser Zeitung

Einsendungen/Kontakt: uz@ufhusen.ch

Redaktionsteam: Luzia Lötscher | Kathrin Bernet | Margrit Stutz

Abonnement: 35 Franken jährlich

Mutationen: uz@ufhusen.ch / Tel. 079 324 63 97

IBAN: CH38 0900 0000 1541 7572 4

Postkonto: 15-417572-4 Ufhuser Zeitung 6153 Ufhusen

Nächste Ausgabe: 14. Januar 2022

Redaktionsschluss: 31. Dezember 2021

Ausgabedaten Ufhuser Zeitung 2022		
	Ausgabedatum	Einsendeschluss
431	Freitag, 14. Januar 2022	Freitag, 31. Dezember 2021
432	Dienstag, 1. März 2022	Freitag, 18. Februar 2022
433	Donnerstag, 31. März 2022	Freitag, 18. März 2022
434	Montag, 2. Mai 2022	Montag, 18. April 2022

Inserieren in der Ufhuser Zeitung		
	schwarz-weiss	farbig (zweitletzte Seite)
1 Seite (A5)	CHF 75.00	CHF 90.00
½ Seite	CHF 45.00	CHF 55.00
⅓ Seite	CHF 35.00	CHF 45.00
¼ Seite	CHF 30.00	CHF 40.00

Regelmässige Veranstaltungen	Frohes Alter
1. Dienstag im Monat	Wandern

Titelbild: Kirchenchor Ufhusen feiert sein 95-jähriges Bestehen

Liebe Leserinnen und Leser

Die Veröffentlichung des Veranstaltungskalenders erfolgt aufgrund der aktuellen Situation ohne Gewähr. Viele Termine und Veranstaltungen werden abgesagt oder verschoben. Wir bitten Sie deshalb sich vorher zu informieren, ob die Veranstaltungen wirklich stattfinden.

Informationen erhalten Sie vom Veranstalter selbst, oder im Internet.

Dezember			
Mi	1.	Chlaushöck	Turnerinnen
Mi	1.	Rorate für Kinder, 6.30 Uhr, Pfarrkirche	Frauengemeinschaft / Pfarrei
Do	2.	Weihnachtsmarkt Bremgarten	Frauengemeinschaft
Do	2.	Gemeindeversammlung	Gemeinde
Fr	3.	Ökumenische Minifiir mit Samichlaus	Frauengemeinschaft / Pfarrei
Sa	4.	2. Advent-Gottesdienst, 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Pfarrei
Sa/So	4./5.	Samichlaus	Turner
Mi	8.	Roratefeier Mariä Empfängnis, anschl. Frühstück, 6.30 Uhr, Pfarrkirche	Pfarrei / Liturgiegruppe
Fr	10.	Generalversammlung	Turner
So	12.	Friedenslichtempfang, 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Pfarrei
So	12.	3. Advent-Gottesdienst, 9.00 Uhr, Pfarrkirche	Pfarrei
Mo	13.	Abgesagt: Adventsfeier für Senioren, 14.00 Uhr Foyer FBH	Frauengemeinschaft / Frohes Alter
Di	14.	Versöhnungsfeier mit anschliessender Beichtgelegenheit	Pfarrei
Do	16.	Rorate für alle, 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Frauengemeinschaft / Pfarrei
Fr	17.	Friedenslicht verteilen	Pfarrei
Sa	18.	4. Advent-Gottesdienst, 19.00 Uhr, Pfarrkirche	Pfarrei
Mi	22.	Weihnachtsbasteln	Jugendraum
Fr	24.	Heilig Abend Familiengottesdienst mit Krippenspiel im Freien, 17.00 Uhr	Pfarrei
Fr	24.	Gottesdienst, 21.00 Uhr	Pfarrei

Veranstaltungen

Sa	25.	Weihnachtsgottesdienst, 9.00 Uhr	Pfarrei
So	26.	Stephanstag, 9.00 Uhr, Pfarrkirche	Pfarrei
Mo	27.	Weihnachtsbasteln	Jugendraum
So/Di	26./28.	Jahreskonzerte	Musikgesellschaft
Januar			
Sa	1.	Neujahrs-Gottesdienst	Pfarrei
Mo	3.	Auskleiden	Feuerwehr ZUF
Di	4.	Erstes Training	Turner
Mi	5.	Abgesagt: Generationentreff	Diakoniegruppe
Fr	7.	Indianer-Fondue	Turnerinnen / Turner
Sa	8.	Blechbläserworkshop	Musikschule
Do	13.	Einkleiden	Feuerwehr ZUF
Fr/Sa	14./15.	Turnernight	Turnerinnen / Turner
Sa	15.	Fasnachtsgottesdienst	Pfarrei
Sa/So	15./16.	Skiweekend	Musikgesellschaft
So	16.	VEG-Feier für 1.- 3. Klasse	Pfarrei / FG
Mo	17.	Spieleabend	Frauengemeinschaft
Mi	19.	Maschinisten-Übung	Feuerwehr ZUF
Fr	21.	Generalversammlung	Samariterverein
Di	25.	Offiziers-Übung	Feuerwehr ZUF
Do	27.	Partnerkonzert, Zell	Musikschule
Fr	28.	Generalversammlung	Trachtengruppe
Fr	28.	Kletter-Event	Turner
Fr/Sa	28./29.	Nothilfekurs	Samariterverein
Sa	29.	Generalversammlung	Jodlerklub Alpenblick
Sa	29.	Scharanlass	JuBla

Liebe Leserinnen,
liebe Leser



Schon ist es wieder soweit und ich darf Sie zur Gemeindeversammlung einladen. Der Gemeinderat hat sich intensiv mit dem Budget 2022 auseinandergesetzt. Leider ist es uns nicht gelungen, ein ausgeglichenes Budget zu erstellen. Wir legen Ihnen ein Budget mit einem Aufwandüberschuss von ca. Fr. 250'000.- vor. Vor allem die Kosten im Sozialbereich machen sich bemerkbar, was mit den Auswirkungen der jetzigen Zeit zu tun hat. Es ist im Moment noch unberechenbar, welche Auswirkungen es für uns noch haben kann. Aber wir sind alle optimistisch, dass wieder andere Zeiten kommen werden. Mit der Annahme des Gesetzes AFR18 wurde auch die Grösse der Musikschulen definiert. Nun reichen die Belegungen der Musikschule Hinterland nicht mehr aus, um eigenständig zu bleiben. Der Gemeinderat ist überzeugt, mit dem Zusammenschluss über 13 Gemeinden den richtigen Weg einzuschlagen. Wichtig ist uns vor allem, dass die meisten Schüler/innen ihren Unterricht vor Ort geniessen können. Nun müssen an der Gemeindeversammlung die Statuten und das Reglement genehmigt werden.

Was mich im Moment sehr beunruhigt ist, dass zunehmend die Stimmung unter der Bevölkerung hässiger wird, was ich sehr schade finde. Wollen wir das? Die Schuldzuweisung auf die Ungeimpften nimmt immer mehr zu. Ist das gerechtfertigt? Haben wir das Recht zu urteilen? Jeder Mensch übernimmt für sich die Verantwortung und macht sich Gedanken dazu. Jeder sollte selbst bestimmen können, ob er sich impfen lassen will oder nicht. Das finde ich, sollte respektiert werden. Für mich heisst das, an verschiedenen Veranstaltungen und Versammlungen darf ich nicht mehr teilnehmen und jedes Mal testen lassen, werde ich mich auch nicht. Ich hoffe das akzeptiert die Bevölkerung. Manchmal braucht es ein gegenseitiges Rücksichtnehmen und da glaube ich, sind wir Ufhuser/innen stark.

Nun möchte ich mich auch dieses Jahr bei vielen Personen bedanken. Einfach allen, die sich Tag für Tag in irgendeiner Art und Weise für unsere Gemeinde einsetzen und arbeiten, gehört ein riesengrosses Dankeschön!

Tragen wir Sorge zueinander und stehen füreinander ein. So wünsche ich allen von Herzen gute Gesundheit, Freiheit und Frieden für das neue Jahr.

Claudia Bernet

Einwohnerkontrolle

Geburt

Bösiger Vincent, Sohn des Bösiger Michael und der Bösiger Agnes, geb. am 09.10.2021

Einladung zur Gemeindeversammlung vom 2. Dezember 2021

Am Donnerstag, 2. Dezember 2021, 20.00 Uhr, findet in der Turnhalle der Fridli-Buecher-Halle die Gemeindeversammlung zur Behandlung folgender Traktanden statt:

1. Aufgaben- und Finanzplan 2022 – 2025 und Budget 2022 der Einwohnergemeinde

1.1. Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2022 – 2025

1.2. Genehmigung Budget 2022 mit einem Steuerfuss von 2.30 Einheiten

2. Abrechnung Sonderkredit «Erschliessung im Baugebiet Kreuzmatte (Finanzvermögen)» vom 09.12.2002

3. Zusammenschluss zur „Musikschule Region Willisau“: Genehmigung Statuten und Reglement

Umfrage, Verschiedenes

Stimmberechtigung

Stimmberechtigt sind Schweizerinnen und Schweizer, die das 18. Altersjahr zurückgelegt haben, nicht wegen dauernder Urteilsunfähigkeit unter umfassender Beistandschaft stehen oder durch eine vorsorgebeauftragte Person vertreten werden und fünf Tage vor dem 2. Dezember 2021 in Ufhusen ihren Wohnsitz begründet und gesetzlich geregelt haben.

Hinweis Covid-19

Der Gemeinderat Ufhusen stützt die Umsetzung der Sicherheitsmassnahmen vom Bundesrat und Kanton Luzern aufgrund der Corona-Krise weiterhin. Aus diesem Grund wird die Versammlung mit den vorgeschriebenen Massnahmen in der Fridli-Buecher-Halle (Turnhalle) stattfinden. Personen in Risikogruppen haben die Möglichkeit, auf separaten Plätzen teilzunehmen. Nach der Gemeindeversammlung wird auf das gewohnte Apéro verzichtet, damit Ansammlungen vermieden werden können.

Meldung defekter Strassenlampen

Wenn eine Strassenlampe nicht mehr brennt, so kann die genaue Bezeichnung der Strassenlampe (z. B. W7-56) direkt übers Internet an folgende Adresse gemeldet werden:

<https://www.ckw.ch/kundensupport/stoerung-melden.html#defekte-strassenlampe>

Ohne Internetzugang nimmt auch die Gemeindeverwaltung Ufhusen Schadenmeldungen entgegen (gemeinde@ufhusen.ch / 041 988 12 57) und leitet diese an die CKW weiter. Die Lampen werden in der Regel in einem Turnus von ca. 2 bis 3 Wochen repariert.

Kostenerlasse Benützungen Fridli-Buecher-Halle

Der Gemeinderat Ufhusen hat den Beschluss vom Oktober 2020 über den Erlass der Benützungsgebühren der Fridli-Buecher-Halle für alle einheimischen Vereine sowie Genossenschaften verlängert, **bis am 31. Dezember 2022**. Bezahlt werden muss lediglich der Selbstkostenbeitrag (Abwarkosten usw.). Die

Vereine wurden anlässlich der Datenkonferenz bereits vorinformiert.

Gerne erinnern wir Sie somit an die Möglichkeit, im Rahmen der Massnahmen des Bundesrates sowie des BAG's die Räumlichkeiten zu benützen. Das aktuelle Schutzkonzept können Sie auf der Homepage www.ufhusen.ch sowie an den Halleneingängen der Fridli-Buecher-Halle einsehen.

Zuständigkeit Schneeräumung

Gemeindearbeiter Simon Nussbaum hat im vergangenen Jahr erstmals den Winterdienst für die Gemeindestrassen von Ufhusen übernommen. Aufgrund einiger Anfragen hat der Gemeinderat aus resourcentechnischen Gründen beschlos-

sen, dass keine Ausnahmegewilligungen zum Räumen von Privatplätzen gewährt werden. Nur so können wir Ihnen gewährleisten, dass die Schneeräumung jeweils zeitgerecht vorgenommen wird.

Besten Dank für Ihr Verständnis.

EDV-Outsourcing erfolgreich

Am 29. Oktober 2021 waren der Schalter sowie das Telefon der Gemeindeverwaltung Ufhusen geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis - es hat sich gelohnt!

Die EDV-Infrastruktur der Gemeindeverwaltung Ufhusen wurde zum Gemeindeverband ICT ausgelagert. Die Umstellung war erfolgreich und verlief ohne

Komplikationen. Nun sind die Hardware-Geräte wieder auf dem neusten Stand, die IT-Sicherheit auf dem höchsten Level und der Server komplett ausgelagert.

Das Verwaltungs-Team dankt Ihnen für das Verständnis und freut sich, Ihnen nun mit einer neuen IT-Umgebung Auskünfte und Dienstleistungen erbringen zu dürfen.

Fahrplanwechsel per 12.12.2021

Linie 281 | Ufhusen–Zell–Grossdietwil–Altbüron-St. Urban

- Mit der Umsetzung der öV-Optimierungen Luzern West (Phase 6) fahren von Montag bis Freitag zusätzliche Verbindungen im Ab-

schnitt Altbüron–St. Urban (ca. 12 zusätzliche Kurspaare) zwecks verbessertem Anschluss an die Bahnlinie nach Langenthal.

- **Auch im Abschnitt Ufhusen/Zell–Altbüron gibt es ein besseres Angebot (5 bis 6 zusätzliche Kurspaare).**

Öffnungszeiten Gemeindeverwaltung Weihnachten-Neujahr

Die Gemeindeverwaltung Ufhusen bleibt vom 24. Dezember 2021 bis am 2. Januar 2022 geschlossen. Bei einem Todesfall bitten wir Sie um Kontaktaufnahme auf 041 988 12 64.

Gerne sind wir ab Montag, 3. Januar 2022 wieder zu den ordentlichen Öffnungszeiten für Sie da.

Das Team der Gemeindeverwaltung wünscht Ihnen frohe Festtage.



*Zusammenkommen ist ein Anfang, Zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
Zusammenarbeiten ist ein echter Erfolg. (St. Paul)*

*In diesem Sinne wünschen Ihnen der Gemeinderat und das Team der
Gemeindeverwaltung Ufhusen schöne, besinnliche Feiertage und jetzt schon
einen fantastischen, erfolgreichen Start ins neue Jahr.*



Wir sind Ihr
starker Holzbau-
partner in der Region.
Reden wir über Ihr
Projekt!

DUBACH
HOLZBAU AG

Dubach Holzbau AG

6152 Hüswil

T 041 988 13 46

info@dubachholzbau.ch

www.dubachholzbau.ch

**Mit gutem Gefühl
bauen und leben.**

Deponieprojekt und Teilrevision der Nutzungsplanung: Bestätigung in der öffentlichen Mitwirkung



Der Mitwirkungsbericht zum Deponieprojekt und zur Teilrevision der Nutzungsplanung Ufhusen liegt vor. Während der Mitwirkung sind diverse Eingaben und Hinweise eingegangen, welche zu Anpassungen im Projekt führen. Da im Rahmen der kantonalen Vorprüfung seitens des Kantons zusätzliche Abklärungen im Zusammenhang mit geplanten baulichen Grossprojekten im Kanton Luzern identifiziert werden, wird im Vorprüfungsprozess ein «Marschhalt» eingeschaltet, der von der Gemeinde, der Betreibergesellschaft Engelprächtigen AG und des Kantons Luzern gemeinsam getragen wird.

Standortqualität der Gemeinde wird gestärkt

Während der öffentlichen Mitwirkung vom 1. März bis 12. April 2021 sind bei der Gemeinde elf Eingaben eingegangen. Inzwischen hat die Gemeinde die Eingaben fachlich geprüft und politisch beurteilt sowie mit einzelnen Grundeigentümerschaften weitere Gespräche geführt. Die beurteilten Eingaben sind in den Mitwirkungsbericht vom 14. Oktober 2021 eingeflossen, den der Gemeinderat Ufhusen am 2. November 2021 verabschiedet hat. Der Gemeinderat stützt das Projekt sowohl inhaltlich als auch politisch und würdigt die Vorteile des Projek-

tes. Insbesondere die positive Entwicklung der Gemeindefinanzen durch Steuer- und Entschädigungsbeträge sowie neu geschaffene Arbeitsplätze, tragen zur weiteren Standortqualität der Gemeinde Ufhusen bei. Auch beeinflussen die festgelegten Massnahmen zur ökologischen Aufwertung von Landschaftsbild und Biodiversität sowie landwirtschaftliche Bodenaufwertungsmassnahmen die Strukturpolitik der Gemeinde positiv.

Eingaben führen zu positiven Anpassungen im Projekt

Die Mitwirkungseingaben und deren Beurteilung tragen zur Weiterentwicklung des Deponieprojektes bei und führen zu einzelnen positiven Anpassungen im Projekt. Einerseits wird der Perimeter der Deponiezone Engelprächtigen um die Parzelle Nr. 102 im Gebiet Hüselermoos erweitert. Andererseits wird im Gebiet Weierhus-Zusimööslü ein sicherer Schulweg geplant. Zudem werden die Liegenschaften der unmittelbaren Nachbarn der geplanten Deponie im Hinblick auf einen wirksamen Immissionsschutz mit einem Sicht- und Lärmschutzdamm geschützt, der nach dem Abschluss und der Rekultivierung des Deponiekörpers wieder abgebaut wird.

Gemeinderat sieht einen nachhaltigen Projektnutzen

Im Hinblick auf diverse eingebrachte Themen und Anliegen in der Mitwirkung, stützt der Gemeinderat das Projekt. Da bis dato die öffentliche Meinungsbildung aufgrund der Covid-19-Pandemie nicht stattfinden konnte, unterstützt der Gemeinderat das Ansinnen, das Deponieprojekt zeitnah auch physisch disku-

tieren zu lassen. Da die Verkehrssicherheit auf der Kantonsstrasse, insbesondere beim Bahnübergang wichtig ist, hat der Gemeinderat eine Machbarkeitsstudie zur Radverkehrserschliessung in Auftrag gegeben, deren Ergebnisse per Ende 2021 vorliegen werden. Der Gemeinderat unterstützt die Engelprächtigen AG, welche mit einem Verkehrsgutachten den Nachweis der verkehrstechnisch einwandfreien Erschliessung erbracht hat. Auch stützt der Gemeinderat die Initianten der Deponie, dass die gesetzlichen Anforderungen an den Immissionschutz (Einsehbarkeit, Luft- und Lärmqualität) eingehalten werden. Im Hinblick auf zusätzliche Fragen und Bedürfnisse zum Wasserabfluss aus dem Gebiet Chöli und zum eingedolten Bach im Gebiet Fuchsmatt kommt der Gemeinderat zum Schluss, dass die Engelprächtigen AG mit ihren umfangreichen ökologischen Aufwertungsmassnahmen das bestehende Überschwemmungsrisiko minimiert. Auch hinsichtlich des Grundwasserschutzes werden die gesetzlichen Vorschriften eingehalten. Zudem bestätigt der Gemeinderat, dass die Engelprächtigen AG im Hinblick auf den Landschafts- und Biodiversitätsschutz eine ökologische Baubegleitung sicherstellen muss, um so die Umsetzung der ökologischen Massnahmen vor, während und nach dem Deponiebetrieb sicherzustellen. Der Gemeinderat beurteilt gewisse während der Betriebsdauer stattfindenden Beeinträchtigungen durch Lärm, Staub und Eingriffe ins Landschaftsbild für nicht dauerhaft und resümiert, dass diese durch die ökologischen und landschaftlichen Aufwertungsmassnahmen

mehr als kompensiert werden. Die Gemeinde unterstützt das Projekt und ist davon überzeugt, dass die Gemeinde Ufhusen einen nachhaltigen Nutzen daraus ziehen kann.

«Marschalt» im kantonalen Vorprüfungsprozess als Chance für alle Akteure

Der Gemeinderat Ufhusen hat das Deponieprojekt und die Teilrevision der Nutzungsplanung im April 2021 dem Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement des Kantons Luzern zur Vorprüfung eingereicht. Inzwischen haben die kantonalen Dienststellen den Deponieinitianten und dem Gemeinderat mitgeteilt, dass im Rahmen des Vorprüfungsverfahrens zusätzliche Abklärungen notwendig seien. Diese Abklärungen stehen im Zusammenhang mit aktuell bedeutenden kantonalen Bauprojekten, welche künftig massgebliche Auswirkungen auf das Deponieprojekt der Engelprächtigen AG haben können. Der anstehende «Marschalt» im Projekt wird seitens der Gemeinde und der Engelprächtigen AG als grosse Chance beurteilt, das Projekt für alle Akteure positiv zu gestalten. Mittelfristig werden somit weitere sorgfältige Abklärungen erfolgen, welche das Projekt qualitativ weiter konkretisieren und zur breiten Akzeptanz aller beteiligten Akteure beitragen werden.

Text:

*Roger Brunner, CycloConsulting GmbH,
Oberkirch, www.cycloconsulting.ch*

An der **Gemeindeversammlung vom 02. Dezember 2021, 20.00 Uhr** erfolgen weitere Informationen über den aktuellen Projektstand des Deponieprojektes und der Ortsplanungsrevision. Zusätzlich informiert der Gemeinderat Ufhusen über die Entschädigungsfrage im Deponieprojekt (Traktandum Umfrage und Verschiedenes). Der Mitwirkungsbericht wird auf den Homepages der Gemeinde und der Engelprächtigen AG aufgeschaltet.

Auskünfte erteilt:

Gemeinde Ufhusen

Marcel Schmid, Gemeinderat

Tel. mobil 079 217 41 70 und
marcel.schmid@ufhusen.ch

www.ufhusen.ch

Engelprächtigen AG

Kurt Kumschick, Engelprächtigen AG,

Tel. mobil 079 439 16 00 und
kurt.kumschick@engelpraechtigen.ch

www.engelpraechtigen.ch

Aktion Pausenmilch

Am 4. November 2021 fand der alljährlich von Swissmilk initiierte Tag der Pausenmilch auch an der Schule Ufhusen statt. In der grossen Morgenpause wurden wir von K. Bernet und K. Marti mit



feiner Milch und selbstgebackenem Brot und Zopf verwöhnt. Herzlichen Dank für das leckere Znüni! Nicht umsonst heisst

es von Seiten der Kinder: «Das ist meine Lieblingspause des ganzen Schuljahrs.»

Jasmin Felber



Lehrstellenparcours: Siebt- und Achtklässler erkunden die Berufswelt

Turnusgemäss hätte er bereits vor einem Jahr stattfinden sollen, der mittlerweile fünfte Lehrstellenparcours, organisiert vom Gewerbeverband GewerbeHinterland sowie den Schulen Gettnau, Luthern und Zell. Doch Corona wollte es anders, denn vor zwölf Monaten stand die Schweiz – und damit auch das Luzerner Hinterland – mitten in der zweiten Welle, so dass sich viele Firmen verständlicherweise zurückzogen.

Dieses Jahr hingegen sollte das Virus nicht noch einmal den Sieg davontragen. Mit den üblichen Hygienemassnahmen und einer generellen Maskenpflicht, konnte der Lehrstellenparcours Ausgabe 2021, erfolgreich über die Bühne gebracht werden.

Für die Siebtklässler ging es dabei in erster Linie darum, ein erstes Mal in die Berufswelt einzutauchen, vorsichtig die Fühler nach dem „richtigen“ Beruf, dem „richtigen“ Lehrbetrieb auszustrecken.

Die Achtklässler hingegen sind im Berufswahlprozess in der Regel bereits ein ganzes Stück weiter. Die meisten von ihnen haben bereits eine oder mehrere Schnupperlehren absolviert und wissen nicht selten schon ziemlich genau, welche Richtung sie in der näheren Zukunft einschlagen werden. Trotzdem konnten auch sie an diesem Tag viele wertvolle Informationen und Eindrücke mitnehmen. So bot sich ihnen beispielsweise die Möglichkeit, ihren Wunschberuf aus der Perspektive eines anderen Betriebs

in Augenschein zu nehmen und damit ihre Entscheidung noch einmal zu überprüfen. Oder aber sie nutzten die Gelegenheit, um sich ganz unverbindlich verschiedene Alternativberufe anzuschauen.

Zur Auswahl standen den 148 Jugendlichen insgesamt 96 Berufe – von der Apothekerin über den Carosserielackierer, bis hin zur Zeichnerin Fachrichtung Architektur. Aus dieser Liste pickten sie fünf Berufe, von denen sie im Endeffekt deren vier besichtigten. In Kleingruppen und begleitet von jeweils einer Lehrperson oder einem Elternteil, wurden die Schülerinnen und Schüler durch den Betrieb geführt und bekamen Informationen zum Arbeitsalltag, zur Ausbildung sowie zu den Weiterbildungsmöglichkeiten. Nicht selten durften sich die Jugendlichen im Verlaufe dieser rund einstündigen Besuche sogar selber praktisch betätigen – etwa einer Kundin die Haare waschen, aus Holz ein Spiel herstellen oder einen Zopf backen.

Den beteiligten Betrieben – insgesamt 62 – bietet eine solche Veranstaltung natürlich die Möglichkeit, den Schülerin-



nen und Schülern einen Einblick in einen Beruf zu gewähren und sich bei dieser Gelegenheit als möglichen zukünftigen Ausbildungsort zu präsentieren. Doch das war nicht der einzige Grund, sich am Lehrstellenparcours zu beteiligen.

"Für mich ist es wichtig, dass die Jugendlichen sehen, was es alles an Berufen gibt", sagte etwa Jris Giaretta, die in ihrer Podologie-Praxis in Ufhusen selber keine Lehrlinge ausbildet. "Meistens kennt man die Krankenschwester oder die Praxisassistentin. Der Beruf Podologin hingegen wird wohl den wenigsten wirklich bekannt sein."

Auch Lukas Lustenberger, der den Jugendlichen seinen Landwirtschaftsbetrieb in Hofstatt zeigte, war es ein Anliegen, dass sich seine Besucher über die Vielfalt seines Berufs ein Bild machen konnten.

Entsprechend positiv waren auch die Rückmeldungen der Schülerinnen und Schüler.

„Mir hat der Tag mega gut gefallen“, sagte eine Siebtklässlerin. „Ich bin in Sachen Berufswahl definitiv einen Schritt weitergekommen.“

„Mir ist bewusst geworden, dass es wichtig ist, in verschiedenen Berufen schnuppern zu gehen und sich nicht gleich festzulegen“, pflichtete ihr ein Mitschüler bei.

Nebst den Betriebsbesichtigungen besuchte jeder Schüler und jede Schülerin auch einmal im Verlaufe des Tages das

Lehrlingsatelier, bei dem sich jeweils ein Ausbilder und ein Lehrling den Fragen der Jungen stellte. Hier standen die Themen Schnupperlehre, Bewerbungen und Vorstellungsgespräche im Vordergrund – und die Frage, wieso in der heutigen Zeit überhaupt noch jemand Lehrlinge ausbildet.



Für Benedikt Bucheli, Geschäftsführer der Schreinerei Meier in Zell, der gemeinsam mit seinem Lehrling Jimmy Bieri anwesend war, liegt die Antwort auf der Hand: „Die Jungen sind unsere Zukunft. Eines Tages wird vielleicht einer meiner Lehrlinge meine Arbeit übernehmen.“ Und da macht es natürlich Sinn, dass dieser eine gute Ausbildung genossen hat.

Natürlich wäre ein solcher Tag nicht durchführbar ohne die Mithilfe der zahlreichen Freiwilligen, die sich als Begleitpersonen zur Verfügung gestellt hatten und die Schülerinnen und Schüler zu den Betrieben fuhren. Und nicht zu vergessen die riesige Arbeit, die das Organisationsteam im Vorfeld zu leisten hatte.

Michael Bieri und Peter Flückiger

Weihnachtsweg

11.-26. Dezember im Zellerwald

Start/Ende: Pfarrhaus Zell (Waldrand)

Lichter: Am Samstag- und Sonntagabend ist der Weg mit Kerzen beleuchtet.

Spezielles: Am Sonntag, dem 12.12. ab 16:00 Uhr, werden wir beim Pfarrhausparkplatz diverse Getränke und «Guetzli» anbieten.

Kosten: Der Weihnachtsweg, sowie die Esswaren am 12.12. sind gratis. Da für uns aber trotzdem Kosten anfallen, stellen wir am Ende des Weges ein kleines «Kässali» auf.

Wer: Der Weg wird von Anna Blum, Céline Roos, Julia Bernet und Mirja Wicki von der Sekundarschule Zell als Gruppenprojekt organisiert.

Brass Nostalgie

Brass Nostalgie – das ist das Motto des diesjährigen Jahreskonzert der Musikgesellschaft Ufhusen. In gewohnter Frische und traditions-gemäss in der Altjahrswoche, am Stephanstag, 26. Dezember und am Dienstagabend, 28. Dezember, jeweils ab 20.00 Uhr, konzertiert sie in der Fridli-Buecher-Halle. Die Musikantinnen und Musikanten spielen unter der bewährten Leitung von Emerita Blum-Duss.

Das Üben und die Proben für das Jahreskonzert laufen auf Hochtouren. Am 26. Dezember und 28. Dezember wollen die Musikantinnen und Musikanten der MG Ufhusen ihr Publikum wie stets musikalisch verwöhnen. Dieses Jahr reist sie in die Vergangenheit und lässt das 20te Jahrhundert für einige Stunden wieder aufblühen. Das Konzert dürfte wiederum ein besonderes Erlebnis werden. Inspiriert von der kompetenten Dirigentin Emerita Blum-Duss, hat die MG Ufhusen - wie gewohnt - nicht gerade die einfachsten Stücke ausgewählt.

So reist die MG Ufhusen nach dem imposanten Start mit Paul Lovatt-Cooper «When Thunder Calls» mit dem Stück «Chanson du Treyvaux» - Ein Lied vom Schweizer Dorf Treyvaux – erstmals in die Vergangenheit. Weiter geht es mit dem Hauptwerk «Continental Caprice» von Goff Richards und einem Solo für unser Tuba-Register «Tuba Gospel» von Bertrand Moren. Mit weiteren Hits wie «Stockhorn Liecht» und «S'Zündhölzli» von Mani Matter, arrangiert von Mario Bürki, sorgt die MG Ufhusen dafür, dass nicht nur sie selbst sondern auch ihr Publikum eine Zeitreise erleben. Die hier aufgezählten Stücke bilden nur einige Rosinen aus dem gesamten Konzertprogramm.

Durch das Programm führt Manuel Keusch. Geniessen Sie mit der MG Ufhusen und Emerita Blum-Duss einen unterhaltsamen Abend in der Fridli-Buecher-Halle, lassen Sie sich musikalisch und kulinarisch verwöhnen und freuen Sie sich an einem feinen «après-Musik»-Cocktail an der Vintage-Bar.

Jorina Muff

Lagerabschlusskonzert der HJB/HJBB

Unter dem Motto «die sieben Zwerge» startete am Montagmorgen, 11. Oktober 2021 das Lager der Hinterländer Junior Band. Auch dieses Jahr wurde ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt. Neben den Proben am Morgen und Nachmittag, durften die Kinder beim Basteln und Malen der Konzertdekoration ihrer Kreativität freien Lauf las-

sen. Das Highlight der Woche fand am Dienstagnachmittag statt. Der Ausflug führte die Kinder passend zum Thema, in den Seilpark Balmberg. Dort konnten sich alle drei Stunden lang in den Bäumen austoben, was neben den Proben ein toller Ausgleich war. Während der ganzen Woche traten die Kinder bei verschiedenen Wettkämpfen gegeneinander an, so zum Beispiel im Wikingervölki - Turnier. Am Ende des Lagers wurde

die Siegergruppe mit dem Zwergenmeistertitel gekürt.

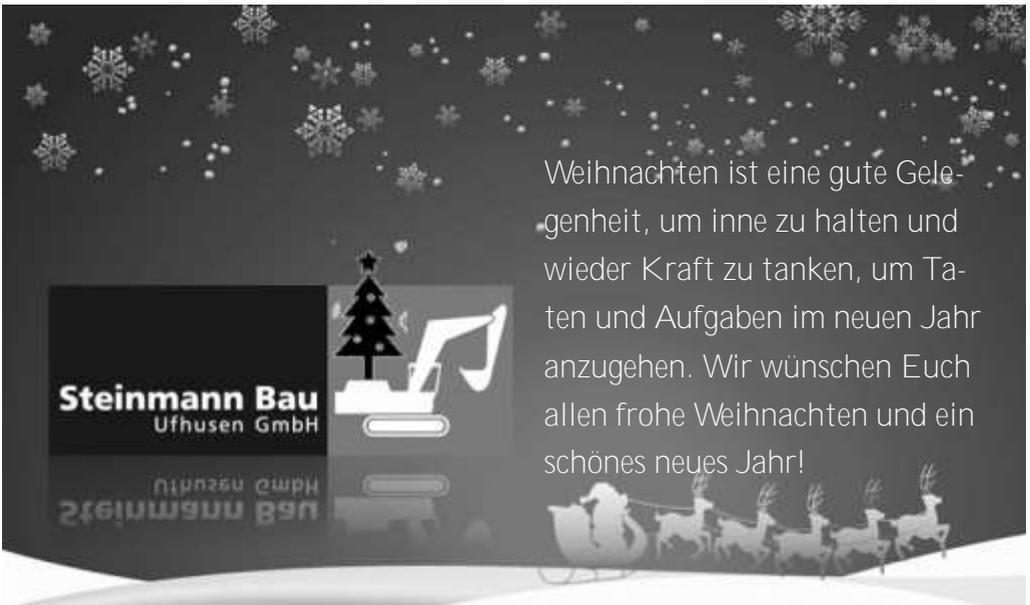
Am Freitagabend fand traditionsgemäss das Lagerabschlusskonzert der HJB und HJBB statt. Die Hinterländer Jugend Brass Band probten jeweils jeden Abend für das Konzert.



Unter der musikalischen Leitung von Luca Frischknecht, fand das Abschlusskonzert am Freitag, 15. Oktober in der Martinshalle in Zell statt. Mit viel Applaus

durfte die HJB den ersten Konzertteil aufführen. Nach einer kurzen Pause begann der zweite Konzertteil. Die HJBB durfte dieses Jahr direkt mehrere Highlights aufführen. Als Erstes präsentierte Lorena Reber auf dem Flügelhorn das souveräne Solo «Concerto Aranjuez». Weiter durfte das Percussions-Register im Stück Russky-Perkussky ihr Können zeigen. Diverse Schlaginstrumente kamen dabei solistisch zum Einsatz. Des Weiteren durfte die HJBB das Stück «Arrival to earth – from Transformers» arrangiert von Lionel Bangerter, uraufführen. Das Hauptwerk der HJBB war das Stück «Smoke Sketches». Dies ist das Aufgabestück der 4. Klasse des schweizerischen Brass Band Wettbewerbs in Montreux. Dieser findet jeweils Ende November statt. Die HJBB bereitet sich aktuell darauf vor und freut sich schon auf viele Zuhörer.

Patrick Schmid



Weihnachten ist eine gute Gelegenheit, um inne zu halten und wieder Kraft zu tanken, um Taten und Aufgaben im neuen Jahr anzugehen. Wir wünschen Euch allen frohe Weihnachten und ein schönes neues Jahr!

RAIFFEISEN

Liebe Ufhuserinnen und Ufhuser

Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit für das grosse Vertrauen bedanken! Geniessen Sie die kommende Advents- und Weihnachtszeit. Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen allen die beste Gesundheit und vor allem viel Lebensfreude!

Das Team der Geschäftsstelle Zell ist auch im neuen Jahr gerne persönlich für Sie da!
Raiffeisenbank Luzerner Hinterland

Öffnungszeiten Weihnachten und Neujahr

Freitag, 24. Dezember 2021

bis 11.45 Uhr geöffnet
Nachmittag geschlossen

Samstag, 25. Dezember 2021

ganzer Tag geschlossen

ab Montag, 27. Dezember 2021

normale Öffnungszeiten

Freitag, 31. Dezember 2021

bis 11.45 Uhr geöffnet
Nachmittag geschlossen

Samstag, 1. Januar 2022

ganzer Tag geschlossen

ab Montag, 3. Januar 2022

normale Öffnungszeiten

Jetzt
digital
vorsorgen



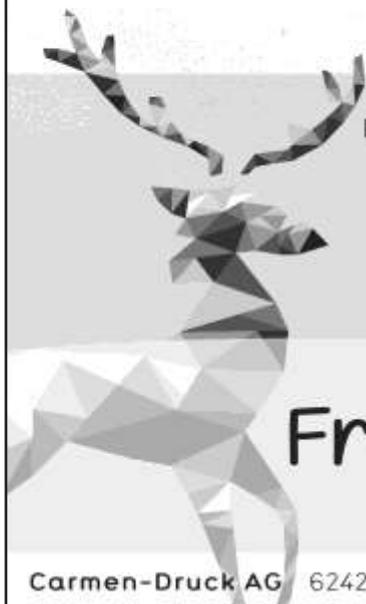
Neu: Digitale Säule 3a im E-Banking

Mit unserer digitalen Vorsorgelösung nehmen Sie Ihre
Vorsorge selbst in die Hand. Ganz einfach und ohne
Papierkram.

raiffeisen.ch/digital-vorsorgen

CARMENDRUCK.CH

Printprodukte & Layouts



Das Jahr 2022 soll Optimismus, Gesundheit und Zufriedenheit für Sie bereit halten.

Wir danken für das Vertrauen und freuen uns auf die weiteren gemeinsamen Wege im kommenden Jahr.

Frohe Festtage

und ein glückliches neues Jahr.

Carmen-Druck AG 6242 Wauwil 041 980 44 80 info@carmendruck.ch



Hans Dubach, Ufhusen

HD Lohnunternehmer

Tel.041 988 25 88

Natel 079 641 00 60

hary-dubach@bluewin.ch

Holztransporte

Transporte Allgemein

Brennholz Handel

Einkauf von Industrieholz

ohne Zwischenhandel

(Kronospan Menznau)

Für das entgegengebrachte Vertrauen in diesem Jahr möchte ich mich bei ihnen recht herzlich bedanken. Ich wünsche Ihnen frohe Festtage und ein gutes neues Jahr.

COUTURE SCHMID

DANKE FÜR IHR VERTRAUEN,
ALLES GUTE UND VIEL GLÜCK
IM NEUEN JAHR WÜNSCHT
IHNEN

RENATE SCHMID-MINDER

GERNE ÜBERNEHME ICH AUCH
WEITERHIN IHRE NÄH- UND
FLICKARBEITEN.



Renate Schmid-Minder
schmidrenate@bluewin.ch

Hilferdingenstrasse 1 6153 Ufhusen
076 447 52 41

WERNER.CH



Nun neigt sich das Jahr schon wieder dem Ende zu.
So danken wir unseren Kunden, für das
entgegengebrachte Vertrauen und die
angenehme Zusammenarbeit.

Wir wünschen besinnliche Festtage und
ein gesundes neues Jahr.

Meyer Bau GmbH
Höhenweg 8 079 277 07 66
6153 Ufhusen
www.meyerbaugmbh.ch

Empfängliche Adventszeit

Gedanken von Pfarrer Thomas Heim, Hüswil

Liebe Leserin, lieber Leser, mit welchen Gedanken und Gefühlen starten Sie in die Adventszeit? Ich möchte mich diesmal ganz dem Empfangen widmen. Neben den immer noch gegenwärtigen Distanz- und Schutzmassnahmen, kann so doch eine adventliche Stimmung aufkommen. Maria hat die Botschaft des Engels empfangen und ist den schwierigen Weg gegangen, der sie zu Gott und in die Arme ihres Verlobten Josefs führte. Wo haben Sie oder mit Ihnen verbundene Menschen einen schwierigen Weg vor sich? Ich möchte Sie, liebe Leserin, lieber Leser, ermutigen, seien Sie aufmerksam für diese Menschen oder suchen Sie Menschen, die für Ihre Sorgen empfänglich sind. Unterstützende Wegbegleiter und Gefährtinnen sind entscheidend fürs Leben. Gott hat uns an Weihnachten einen Helfer gesandt: Jesus Christus. ER war, ist und wird an Ihrer Seite sein. Am besten stellen Sie Ihre Sinne auf Empfang, um dies immer wieder neu zu entdecken. Dazu lädt das Adventslied »Macht hoch die Tür« (Ref. Gesangbuch Nr. 363/Kath. Gesangbuch 298) ein. Da finden sich Strophen wie: „Komm, o mein Heiland Jesu Christ, meins Herzens Tür dir offen ist. Ach zieh mit deiner Gnade ein, dein Freundlichkeit auch uns erschein. Dein Heilger

Geist uns führ und leit den Weg zur ewigen Seligkeit. Dem Namen dein, o Herr, sei ewig Preis und Ehr.« Möglicherweise begegnet Ihnen dieses Lied in einem Adventsgottesdienst, oder Sie hören es in einer ruhigen Stunde per Internet oder Radio. Liebe Leserin, lieber Leser, ich wünsche Ihnen eine gesegnete Adventszeit mit gutem Empfang!

Altersnachmittag für 60+ und alle Interessierten: Literarisch-musikalische Adventsfeier



Sie sind zu adventlicher Stimmung am Mittwoch, 15. Dezember, 14 Uhr, Gasthof Engel, Hüswil eingeladen (mit Zertifikatspflicht, freiem Eintritt, Kollekte, Zobig inkl. Tee für Fr. 10.-)! Thomas Heim trägt Geschichten und Gedichte zur Advents- und Winterzeit aus der bernischen und schweizerischen Mundartliteratur vor und es gibt auch Ausflüge in entferntere Länder. Dazu sind Melodien des bekannten Akkordeonisten Joseph Bachmann (Bild) aus Stans zu hören. Er ist professioneller Musiker und spielt vielseitige und abwechslungsreiche Stücke.

Vorschau: Altersnachmittage im neuen Jahr

Mittwoch, 12. Januar 2022
Im Silberlicht der Blümlisalp

Einblicke ins Frutigland der 1930er Jahre, Dokumentarfilm über das Kiental vom Reichenbacher Pfarrer F. A. Hutzli

Mittwoch, 9. Februar
Wie lebt es sich ohne Religionsfreiheit?

Spannende Berichte aus Ländern, in denen Christinnen und Christen ihren Glauben nur im Verborgenen leben können, in Zusammenarbeit mit Open Doors - Im Dienst der verfolgten Christen weltweit

Mittwoch, 9. März
Das beste aus 9 Jahren Seniorenferien - mit Wettbewerb

Hermann Morf zeigt die schönsten Bilder und lädt zum Raten ein. Ein Nachmittag mit Spannung und guten Erinnerungen

Alle Veranstaltungen starten um 14 Uhr, Gasthof Engel, Hüswil

Gottesdienste in der Advents- und Weihnachtszeit in Hüswil

Sonntag, 12. Dezember, 9.30 Uhr, Gottesdienst zum 3. Advent mit der Gitarrengruppe Luthern-Ufhusen, mit Pfarrer Thomas Heim, ohne Zertifikatspflicht

Heiligabend, Freitag, 24. Dezember, 19 Uhr, Heiligabend-Feier mit Pfarrer Thomas Heim, ohne Zertifikatspflicht

Weihnachten, Samstag, 25. Dezember, 9.30 Uhr, Festgottesdienst mit Abendmahl, mit Pfarrer Thomas Heim, ohne Zertifikatspflicht

Samstag, 1. Januar 2022, 19 Uhr, Neujahrsgottesdienst mit Pfarrer Thomas Heim, anschliessend Apéro, MIT Zertifikatspflicht

Livestreams und Aufzeichnungen der Gottesdienste finden Sie auf YouTube und Facebook unter »Pfarramt Hüswil«. Predigten zum Nachhören und Abonnieren (Podcast) auf www.anchor.fm/hueswil

Geburtstagsfeier von Albert Wüest zum 90.ten

Albert Wüest hat seine Familie und Gäste am Samstag, 23. Oktober zu einer Geburtstagsfeier nach Ufhusen, in die Pfarrhausstube zu einem „Buuren-Zmorgen“ eingeladen. Dies wurde von der Trachtengruppe hervorragend organisiert.

Einzelne Gäste kamen aus Pisa und vom Freistaat Bayern extra nach Ufhusen angereist. Das kleine Fest wird allen die dabei waren, in bester Erinnerung bleiben.

AWK



WIR WÜNSCHEN FROHE FESTTAGE

Vielen Dank für Ihre Besuche im Läubli

Wir werden weiterhin mit einem reduzierten Sortiment geöffnet haben.

Frohe Weihnachten

**Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie frohe Festtage
und ein gutes neues Jahr.**

**Für das entgegengebrachte Vertrauen im letzten Jahr
danken wir Ihnen herzlich.**

PNEU ✓
W Ü E S T

*Zum Jahreswechsel wünschen wir Ihnen fröhliche
und stille Stunden im Kreise Ihrer Familie.*

*Glück, Gesundheit und Leidenschaft für neue Ideen
soll Ihnen das Neue Jahr bescheren.*

Für Ihre Treue danken wir Ihnen von Herzen.

*Techtrends GmbH
Markus Schärli*

Maico



Coiffeur Alexandra Peter-Simon
Eidg. dipl. Coiffeuse

Kreuzrain 4
6153 Ufhusen

041 988 26 62
079 580 05 90

*Merry
Christmas*
AND A HAPPY NEW YEAR

Damen • Herren • Kids





BLS-AED-SRC Komplett

Der Komplettkurs für die grundlegenden Massnahmen zur Wiederbelebung

Im Kurs BLS-AED-SRC Komplett (Generic Provider) erlernen Sie die wichtigsten lebensrettenden - Massnahmen zur Wiederbelebung und deren Vertiefung und Anwendung bei Erwachsenen und Kindern in unterschiedlichen Situationen.

Inhalt

- Erkennen und Beurteilen von Notfallsituationen inkl. Herzinfarkt und Schlaganfall
- Problemlösung in Notfallsituationen
- Bewusstlosenlagerung
- Handlungsablauf gemäss «Algorithmus BLS-AED-SRC»
- Grundfertigkeiten-Training (Erstbeurteilung, - Herzdruckmassage, Beatmung, Defibrillation mittels AED bei Erwachsenen und Kindern)

Voraussetzungen

Keine

Daten/Ort

Montag, 13. Dezember 2021, 19.00 - 22.00 Uhr

Ort: Singsaal der Fridli-Buecher-Halle in Uffhusen

Dauer

3 Stunden

Kosten

CHF 130.-

Anmeldeschluss

Freitag, 10. Dezember 2021

Kontakt

Kursleiterin Samariterverein Uffhusen

Josy Filliger

Tel.: 041 988 15 47

E-Mail: josyf@iger@hotmail.com

Zertifikat

Zertifikat SRC-BLS-AED Komplett
(Gültigkeit 3 Jahre)



Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem grossen Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätadrensite für jeden Anlass an und engagieren uns als First-Responder.
Wir freuen uns auf Sie.



Nothilfekurs

Der obligatorische Erste-Hilfe-Kurs für Führerausweiswerbende

Im Nothilfekurs erlernen Sie lebensrettende Sofortmassnahmen. Diese ermöglichen es Ihnen, bei - Verkehrsunfällen sicher Erste Hilfe zu leisten und bei medizinischen Notfällen die richtigen Massnahmen zu treffen.

Inhalt

- Gefahren nach einem Verkehrsunfall erkennen
- Alarmierung
- Patientenbeurteilung und weitere Massnahmen
- Reanimation, BLS-AED

Voraussetzungen

Keine

Daten/Ort

Kurstag 1: Freitag, 28. Jan. 22, 19.30 - 22.00 Uhr
 Kurstag 2: Samstag, 29. Jan. 22, 8.00 - 16.30 Uhr
 (1Std. Mittagspause)

Ort: Singaal der Fridli-Buecher-Halle in Ufhusen

Dauer

10 Stunden

Kosten

CHF 140.-

Anmeldeschluss

Anmeldung mit Name, Adresse, Geburtsdatum, Telefonnummer und E-Mail-Adresse bis am Freitag, 21. Jan. 2022

Kontakt

Kursleiterin Samariterverein Ufhusen
 Josy Filliger
 Tel.: 041 988 15 47
 E-Mail: josyfilliger@hotmail.com

Covid-Zertifikatspflicht ab 16 Jahren

Zertifikat

Zertifikat Nothilfekurs (Gültigkeit 6 Jahre)



Jetzt Mitglied werden

Nebst unserem Kursangebot bieten wir individuelle Sanitätsdienste für jeden Anlass an. Wir freuen uns auf Sie.

Kirchgemeindeversammlung Budget 2021

Im Anschluss zum Vorabendgottesdienst fand am 6. November in Ufhusen die Kirchgemeindeversammlung zum Budget statt. 26 Personen fanden sich dazu wiederum in der Pfarrkirche ein, damit Platz und Abstand besser garantiert werden konnten. Kirchgemeindepräsidentin Claudia Schwegler eröffnete die Versammlung mit hoffnungsvollen Worten der Autorin Christa Spilling-Nöker.

Anschliessend übergab sie das Wort der Kirchmeierin Patricia Graf. In der Finanz- sowie Aufgabenplanung erklärte sie sachlich, warum es zukünftig einen höheren Aufwandüberschuss geben wird, welcher dann an den Reserven ziehen wird. Die meisten Aufwände erfolgen im Rahmen der Erstellung des Pastoralraums, aufgrund neuer Anstellungsverträge und Strukturanpassungen sowie Mehrkosten vom Pfarreiblatt. Weitere geplante Aufgaben wie die Sanierung des Nassbereichs in der Sakristei und die anstehenden Neuwahlen der Kirchenratsmitglieder, tragen ebenfalls zu höheren Aufwänden bei. Ausserdem wird auch der Schülertransport für den Religionsunterricht neu organisiert. Im Budget für das Jahr 2022 wird daher bei Fr. 379'562.- Aufwand und Fr. 330'460.- Ertrag, mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 49'102.— gerechnet.

Unter dem Jahresprogramm erläuterte dann Kirchgemeindepräsidentin Claudia Schwegler die wichtigsten Ziele für das Jahr 2022. Sie erklärte, dass die Grundlage einerseits die Finanzen bilden, die

Planung aber jeweils gemeinsam mit dem Seelsorgeteam erfolge. Ein wichtiges Ziel ist es, im Wahljahr zwei neue Mitglieder für den Kirchenrat sowie einen neuen Revisor zu finden. Wer interessiert ist, darf sich gerne beim Kirchenrat, bei Claudia Schwegler oder Markus Schärli melden, so dass die Geschäfte möglichst nahtlos weiterlaufen können.

Die Zusammenarbeit innerhalb des Pastoralraums erfolgt. Der Prozess benötigt aber nach wie vor Zeit, damit sich alle innerhalb des Neuen (zurecht)finden können. Ab Januar werden die Sekretariate nicht mehr von der jeweiligen Pfarrei eingestellt sein, sondern über den Pastoralraum. Dies ist aber eine formelle Änderung; nach aussen läuft in Ufhusen alles wie gehabt. Im Weiteren ist es wichtig festzuhalten, dass der Arbeitsaufwand einer Kirchgemeinde/Pfarrei mit weniger Katholiken im Verhältnis nicht geringer ist, als jener einer grossen Kirchgemeinde/Pfarrei. Auf jeden Fall ist es schön, dass die priesterliche Nachfolge mit Kaplan Thatheu Selvamoni seit August 2021 gelöst werden konnte.

Anschliessend zu den Erläuterungen der Kirchmeierin, des Berichts und der Empfehlung der Revisoren, wurde von der Versammlung sowohl die Beibehaltung des Steuerfusses von 0.45 Einheiten sowie die laufende Rechnung mit dem Aufwandüberschuss von Fr. 49'102.— einstimmig angenommen.

Als letztes Traktandum wurde das neu erarbeitete Benützungsreglement der Pfarrkirche Ufhusen für Veranstaltungen vorgelesen und anschliessend geneh-

mit.

Im Anschluss erhielt Pfarreiseelsorger Jules Rampini das Wort. Es ist Tradition in Ufhusen, dass auch die seelsorgerische Seite ins vergangene Kirchenjahr zurückblickt. Jules Rampini hat dieses Jahr den Rückblick mit Fotos aller Anlässen und Ereignisse lebendig und farbig wiedergegeben. Im Anschluss bedankte er sich auch im Namen von Pfarreileiterin Anna Engel, mit einem grossen Dank bei allen Engagierten und Mitwirkenden, welche mithelfen, dass die Pfarrei lebendig ist und gelebt wird — auch wenn dies nicht immer so einfach ist.

Abschliessend bedankte sich auch der Kirchenrat bei den Anwesenden - anstelle des Apéros, mit einem feinen Säckli Magenbrot.

Angelika Lustenberger

Wichtige Daten für das Jahr 2022 zum Vormerken:

03.04.2022	ökumenischer Suppentag
01.05.2022	Weisser Sonntag
19.05.2022	Maiandacht Bösegg
22.05.2022	Feldgottesdienst Mühle matt mit Bittgang
18.09.2022	Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
20.10.2022	Männerwallfahrt
05.11.2022	Kirchgemeindeversammlung Budget



Der aktuelle Kirchenrat (von links nach rechts): Patricia Graf, Markus Schärli, Claudia Schwegler, Rolf Alt, Heidi Bättig

Friedenslicht 2021, Hoffnung für die Welt



Sonntag, 12. Dez. 19.00 Uhr

Begrüssung Friedenslicht in der Kirche

Freitag, 17. Dez. Nachmittag

SchülerInnen der 1.-4. Klassen bringen das Friedenslicht zu Ihnen nach Hause. Ein Licht der Hoffnung für Sie.

Begrüssung Friedenslicht: Sonntag 12. Dezember, 19.00 Uhr

Am Sonntag, 12. Dezember, holen Kinder aus Ufhusen das Friedenslicht in Luzern ab und bringen es in unsere Kirche. Um 19.00 Uhr begrüßen wir es gemeinsam mit einer schlichten Feier, welche der Kirchenchor umrahmt. Danach brennt das Licht während der Weihnachtszeit in unserer Kirche. Ab dann besteht die Möglichkeit Friedenslichtkerzen zu kaufen oder mit einer eigenen Laterne das Friedenslicht nach Hause zu nehmen.

Verteilen Friedenslicht: Freitag 17. Dezember

Von 13.45-15.45 Uhr bringen SchülerInnen der 1.-4. Klassen das Friedenslicht sehr gerne zu Ihnen nach Hause. Wir stellen die brennende Friedenslichtkerze vor Ihre Haustüre, zusammen mit einer Karte. Dann läuten wir und wünschen Ihnen aus der Distanz eine gute Adventszeit und viel Gesundheit. So können wir das Friedenslicht unter Einhaltung der Sicherheitsbestimmungen dennoch verteilen. Gerade in dieser speziellen Zeit ist es schön, wenn wir füreinander da sind, einander Gutes tun— in Gedanken und sichtbaren Zeichen.

Das diesjährige Motto: **Hoffnung für die Welt** konnte besser nicht gewählt werden. Wenn Sie das Friedenslicht bei sich Daheim wollen, können Sie sich bis zum 10. Dezember schriftlich anmelden. Die Kinder freuen sich, möglichst vielen Menschen das Friedenslicht zu bringen.

Anmeldungen bis 10. Dezember 2021 an:

Markus Corradini, Kreuzstrasse 12, 5013 Niedergösgen,
corr@sunrise.ch, 079 758 62 65 oder an Pfarramt.

Bitte bringen Sie das Friedenslicht zu mir nach Hause.

Name: _____

Vorname: _____

Adresse: _____

Ort: _____

Telefon: _____

**Familiengottesdienst, 24.12.2021,
17.00 Uhr**

Mit den Hirten Weihnachten feiern

Der Familiengottesdienst ist dieses Jahr ganz anders als sonst. Mit dem Motto: «Mit den Hirten Weihnachten feiern» wird er als Familiengottesdienst draussen gefeiert. Eben genau so, wie es damals die Hirten erlebt haben. Wir hören die frohe Botschaft mit Texten aus der Weihnachtsgeschichte, erleben die Hirten und sind mit ihnen unterwegs zur Krippe. Gemeinsam starten wir um

17.00 Uhr, bei Karin und Urs Marti, Lochmühlestr. 5, hören Gedanken und Texte aus der Bibel, singen Lieder und gehen weiter, bis wir am letzten Posten, beim Weihnachtsbaum bei Familie Gisela und Jakob Alt, Dorfstrasse 2, den Abschluss feiern.

Wir freuen uns, wenn Sie mit uns und den Hirten diesen speziellen Familiengottesdienst feiern. Ganz ohne Maske und Zertifikat, dafür mit warmer Kleidung.

Markus Corradini, Religionslehrer

Jubiläen gefeiert

Acht Aktivmitgliedern des 14-köpfigen Kirchenchores konnte zu ihren Jubiläen gratuliert werden. Zusätzlich feierte der Verein an der GV sein 95-jähriges Bestehen.

Am 14. November 2021 fand die GV des Kirchenchores Ufhusen in der «Krone» in Luthern statt. 18 Personen waren anwesend. Die Präsidentin führte gekonnt und speditiv durch die Versammlung. Da im 2020 wegen Corona keine GV durchgeführt wurde, verlas die Präsidentin für zwei Jahre den Jahresbericht. Einige Proben und Auftritte mussten infolge der Pandemie abgesagt werden. Das Jahresprogramm wurde von der Chorleiterin Valerija Abramovic erläutert. Acht Aktivmitglieder des Chores konnten für ihre langjährige Treue im Verein geehrt werden: Margrith Bernet für 50 Jahre Mitgliedschaft; Valerija Abramovic, 30 Jahre; Mihael Abramovic, 30 Jahre; Martha

Fries, 30 Jahre; Heiri Kneubühler, 25 Jahre; Hanny Müller, 20 Jahre; Rita Bernet, 10 Jahre, und Judith Grüter, 10 Jahre. Die Präsidentin bedankte sich bei ihnen und überreichte allen ein Präsent. Das 95-jährige Jubiläum des Vereins wurde bereits im sonntäglichen Gottesdienst gefeiert. Mit grossem Applaus dankten die anwesenden Kirchgängerinnen und Kirchgänger dem Chor für ihr Engagement. An der GV erhielt jedes Mitglied von Claudia Schwegler, Kirchenratspräsidentin, ein Dankeschön für den gesanglichen Einsatz in den Gottesdiensten. Auch der Pastoralraumseelsorger Jules Rampini richtete ein Dankeswort an die Vereinsmitglieder. Aus der «Kronen»-Küche wurde nach dem geschäftlichen Teil ein feines Mittagessen serviert. Gestärkt spielten die Anwesenden dann Lotto. Alle gewannen einen schönen Preis. Bald darauf machte sich die Schar auf den Heimweg.

Angela Kurmann

Jugendraum — Adventsbasteln

Am Mittwoch – Nachmittag, 17. November hat sich eine bunt gemischte Adventskranzbastel-Truppe getroffen, die zu Gunsten des Jugendraumes Ufhusen, Advents- und Türkränze gebunden haben. Darunter 6 Eltern und 4 Kinder, die sich mit viel Hingabe und Engagement, künstlerischem Flair und Liebe zum Detail, der Aufgabe gestellt haben. Es sind diverse vorbestellte Kränze gebunden worden und weitere Kränze und Türhänger für den Verkauf beim Dorfladen Ufhusen, am Samstag, 27.11.2021. An Gesprächsstoff während dem Herstellen der Advents- und Türkränze mangelte es nicht. Es ist gelacht und viel gekrampft worden. Bei der „Zvieripause“, haben sich dann alle gestärkt und sind wieder mit neuem Schwung ans Basteln

gegangen. An dieser Stelle ein grosses Dankeschön an alle Helfer! Denn ohne Hilfe geht's definitiv nicht! Am Montag, 22. November wurden die tollen Advents- und Türkränze noch ausdekoriert, mit Kerzen bestückt und angeschrieben für den Verkauf. Dabei waren wieder 6 Erwachsene und 3 Kinder am Werk, die sich der Detailaufgabe mit viel Herzblut gewidmet haben.

Für den Verkauf beim Dorfladen am Samstag, 27.11.2021, haben sich die 5./6.Klässler mit Hilfe ihrer Lehrerin organisiert. Es wurde zu einem tollen, erlebnisreichen Verkaufstag mit Punsch für alle, die Lust hatten.

Freundliche Grüsse von der Jugendraumgruppe Ufhusen!



christmas time

ADVENTSKONZERT

Zertifikatspflicht

Sonntag | 19. Dezember 2021
17.00 Uhr | Kirche Grossdietwil

Hörst du noch oder
spielst du schon?

Quintett
Luzerner Streichelf

Auf Ihren Besuch freuen sich die Schülerinnen und Schüler mit ihren Lehrpersonen der Musikschule Luzerner Hinterland.



Oekumenische Mini-Fiir



Freitag 03. Dezember 2021

19.00 Uhr

Fridli-Buecher-Halle Ufhusen



Mini-Fiir mit dem Samichlaus

(Mitgestaltung der Schule)



Wir begeben uns
gemeinsam Richtung
Johannesbrunnen, auf
der Suche nach dem
Samichlaus. Dort freut
er sich über zahlreiche
Versli der Kinder und auch
er hat etwas zu erzählen.

(Anlass findet draussen statt.)

Alle sind herzlich eingeladen.
Wir hoffen auf viele kleine und grosse Besucher!



Sandra Alt, Dora Fuhrmann,
Sarah Gygli, Victoria Collaud

Weihnachten Logik-Rätsel



- Familie Gertsch ist zwischen der Familie mit der 2m hohen Tanne und der mit der Weisstanne.
- Die bunt geschmückte Edeltanne ist nicht 1.50m hoch.
- Die vierte Familie hat eine rot-silberne Tanne.
- Die kleinste Tanne ist die Nordmantanne.
- Familie Meier hat eine 1.50m hohe Weisstanne.
- Familie Perlen ist neben der rot-silbernen Tanne und hat den grössten Baum.
- Familie Lehmann hat eine Tanne die ist 50cm gross.
- Der blau-silberne Baum ist der 1.50m grosse Baum.
- Die zweite Tanne ist rot-gold geschmückt.
- Die Rottanne ist nicht 50cm hoch.
- Die Weisstanne ist neben der rot-goldenen Tanne und gehört nicht Familie Perlen.



- Fragen:**
1. Wie heisst die Familie die eine 1m hohe Tanne hat?
 2. Welche Tannenart ist blau-silbern geschmückt?

Familie	1	2	3	4
Name				
Tannen-Art				
Schmuck-Farbe				
Tannen-Grösse				



ELEKTRO – SO EINFACH.

Elektro- und Lichtinstallationen mit zuverlässigem 24h-Service.
Wir engagieren uns für Sie. Nehmen Sie mit uns Kontakt auf.

Ihre Ansprechpartner



Yannick Trachsel
Leiter Geschäftsstelle
yannick.trachsel@ckw.ch



Samuel Käser
Stv. Leiter Geschäftsstelle
samuel.kaeser@ckw.ch



Urs Trachsel
Projektleiter
urs.trachsel@ckw.ch

Geschäftsstelle Zell
041 989 05 00 • zell@ckw.ch
www.ckw.ch/elektro

CKW.

Liebe Ufhuserinnen und Ufhuser



Vielen Dank für das geschenkte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im vergangenen Jahr. Wir wünschen Ihnen erholsame Festtage, sowie gute Gesundheit. Gerne sind wir auch im Jahr 2022 für Sie da.



Wir sind die ELEKTRA GENOSSENSCHAFT UFHUSEN und sind verantwortlich für die Stromversorgung der Gemeinde Ufhusen. Wir suchen eine motivierte und ambitionierte Verstärkung für unseren Vorstand und bieten eine vielseitig anspruchsvolle und interessante Stelle.

30% Buchhaltung/Administration

Sie führen die doppelte Buchhaltung unserer Genossenschaft. Dazu gehört die Debitoren- & Kreditorenbuchhaltung, Mehrwertsteuerabrechnung, Jahresabschluss, das Lohnwesen und anfallende administrative Arbeiten.

Was bringen Sie mit?

Wir suchen eine motivierte, engagierte und dienstleistungsorientierte Person, mit positiver Ausstrahlung. Eine Aus- oder Weiterbildung in der Buchhaltung, genauso wie das selbständige und eigenverantwortliche Arbeiten, ist eine Voraussetzung für unsere Stelle. Sie denken zudem unternehmerisch und bringen sich in unserem Vorstand ein.

Was bieten wir Ihnen?

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und interessante Tätigkeit mit guter Entlohnung.
Sie arbeiten von Zuhause aus und können sich Ihre Arbeitszeit selbst einteilen.

Arbeitsbeginn: Frühjahr 2022

Wir freuen uns über Ihr schriftliches Motivationsschreiben und Bewerbungsdossier, bis zum 24. Dezember 2021.

Elektra Ufhusen
Alfons Birbaumer
Gustihubel 1
6153 Ufhusen
elektra.ufhusen@bluewin.ch

Mitteilungen der ELEKTRA GENOSSENSCHAFT UFHUSEN

Neuerungen 2022

Neu verrechnet die Elektra Ufhusen nicht mehr ab 10'000 kWh Stromverbrauch Leistungsstrom, sondern erst ab einem Verbrauch von 20'000 kWh im Jahr. (Genehmigt an der GV 2021)

Unsere Stromkunden müssen ab 01.01.2022 keinen Grundpreis (Zählermiete) mehr bezahlen. Dafür wird auf den Stromrechnungen kein Skonto mehr gewährt. Die ELEKTRA UFHUSEN senkt den Energiepreis um 0,5 Rp/ kWh für das Jahr 2022. (Vorbehalt Genehmigung GV 2022)

Smartzähler

Zur Zeit sind 220 neue Smartzähler in der Gemeinde Ufhusen installiert. Die

restlichen 300 Zähler werden bis in 2 Jahren ausgewechselt sein.

E-Bill Rechnungen

Die Stromrechnungen mit dem QR Code funktionieren nun einwandfrei. Bei den E-Bill Rechnungen (die werden direkt ins Postfach bei Ihrem E-Banking gesendet) hatten wir auch im 3. Quartal noch einige Probleme zu beheben. Wir sind optimistisch, dass die Schlussabrechnungen 2021 einwandfrei bezahlt werden können und danken herzlich für Ihr Verständnis.

Die ELEKTRA UFHUSEN wünscht allen Einwohner/innen eine besinnliche Adventszeit und beste Gesundheit.
Der Vorstand

**Wir wünschen Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit
und einen guten Start ins neue Jahr.**

Herzlichen Dank für das entgegengebrachte Vertrauen.



GARAGE
J. Schärli AG
UFHUSEN
tel. 041 988 18 68
www.garage-schaerli.ch

Podologie Praxis Giaretta

Medizinische Fussbehandlung

Für Ihr Vertrauen danke ich Ihnen und wünsche allen von Herzen schöne Weihnachten, sowie einen guten Start ins neue Jahr.

- Suchen Sie nach einem passenden Geschenk?
 - Wohlfühlen und streichelzarte Füße?
 - Dann ist ein Geschenkgutschein das Richtige!
-
- Neu: Online Termin Buchung



Podologie Praxis Giaretta GmbH, Höhenweg 5, 6153 Ufhusen
www.podologie-ufhusen.ch

• 077/448 08 18



Wir wünschen Euch besinnliche Festtage
und einen guten Rutsch ins 2022.

Auch im neuen Jahr stehen wir Euch
weiterhin gerne zur Verfügung.

079 936 03 18

patricia.kundert@wohtraimmobilien.ch

Liori Silbermond & WohTra Immobilien



WMS Willisau – Verbindung von schulischer Ausbildung und Praxisorientierung

Die Wirtschaftsmittelschule, kurz WMS, bildet einen Mittelweg zwischen Berufsbildung und Gymnasium. Neben dem Berufsausweis EFZ Kaufmann/Kauffrau, erwerben die Auszubildenden auch das Berufsmaturazeugnis, das zum Studium an verschiedenen Fachhochschulen berechtigt. Dazu kommen ein SIZ-Informatik-Diplom sowie die internationalen Sprachdiplome DELF und FCE auf Niveau B2.

Die WMS legt nicht nur Wert auf den berufsspezifischen Unterricht, sondern auch auf eine breite, fundierte Allgemeinbildung und die Förderung der persönlichen Kompetenzen. Während dreier schulischer Ausbildungsjahre werden am Standort der Kantonsschule Willisau fachspezifische Theorien und Arbeitstechniken erlernt sowie interdisziplinäre Projekte erarbeitet. Am Ende des zweiten Jahres schnuppern die Auszubildenden in einem 8-wöchigen Betriebspraktikum erstmals Praxisluft. Das letzte Ausbildungsjahr findet Vollzeit in einem Betrieb statt.

Yannick Schmid aus Ruswil, Abschlussjahrgang 21 sagt: «Ich würde die Ausbildung allen empfehlen, die noch nicht wissen, in welche Richtung sie gehen wollen. Die WMS ist facettenreich und bietet neben den vertieften Fachkenntnissen im Bereich Wirtschaft eine gute Allgemeinbildung.» Klassenkollegin Karina Vojtasko aus Schötz ergänzt: «Die Ausbildung an der WMS hat mir Zeit ge-

lassen, reifer zu werden und mich auf das Berufsleben vorzubereiten, ohne schon in eine spezifische Richtung gelenkt zu werden.»

Der nächste Schnuppervormittag am Dienstag, 18.1.22, bietet interessierten Schülerinnen und Schülern die Gelegenheit, am regulären Unterricht teilzunehmen und den Alltag an der WMS selbst mitzuerleben. Genauere Hinweise zum Schnuppertag sind auf der Website der Kantonsschule Willisau (<https://kswillisau.lu.ch>) oder <https://kswillisau.lu.ch/bildung/>

Wirtschaftsmittelschule zu finden. Der neue WMS-Instagram-Account zeigt unter anderem einen von WMS-Schülerinnen und -Schülern produzierten Portraitfilm, der einen anschaulichen Überblick über die Schule und den Ausbildungsgang gibt.

Artikel von Anita Bieri (Lehrperson, Kantonsschule Willisau)

Link für die Fotografie der Schülerin Lisa Wüest, Willisau (W20): https://sluz-my.sharepoint.com/:i/g/personal/jessica_felber_sluz_ch/

E-

[RiLgU_YLFdBgJfJSmkZb9sBi9pY19P2A_tk3Q3zTjQftxA?e=o2FQV4](https://www.instagram.com/p/RiLgU_YLFdBgJfJSmkZb9sBi9pY19P2A_tk3Q3zTjQftxA?e=o2FQV4)

Bildquelle: Jessica Felber

50 Jahre Alt Transport

Vor genau 50 Jahren, im Jahr 1971, haben sich Albert und Margrit Alt als Transportunternehmer selbständig gemacht. Mit einem Kipper Saurer 2 DM, hat Albert damals verschiedene Bau-Güter für regionale Auftraggeber transportiert. Seine Frau Margrit übernahm von Beginn an die administrativen Aufgaben des Unternehmens. Schon bald stellte sich heraus, dass es für einen Kipper im Winter zu wenig Arbeit gab, da die Baubranche zu dieser Jahreszeit still liegt. Aus diesem Grund hat sich Albert Alt auf Tiertransporte spezialisiert. Damit hat er den Grundstein für die heutige Alt Ufhusen Transport AG geschaffen, welche im Jahr 2006 gegründet wurde. Im Jahr 2010 wurde dann der Neubau in der Lischmatt errichtet.

Seit 3 Jahren wird die Alt Ufhusen Transport AG nun von der nächsten Generation geführt: Karin und Martin Alt haben das Unternehmen im Jahr 2019 übernommen. Aktuell sind 12 Personen in einem Teil - oder Vollzeitpensum für die Firma im Einsatz.



Vorstellung Gewerbe Lischmatt

Die jetzige Fahrzeugflotte ist spezialisiert für den Transport von Schlachttieren in die verschiedenen Schlachtbetriebe in der ganzen Schweiz. Ein wichtiger Betriebszweig ist auch der saisonale Transport von Alpvieh im Frühling und im Herbst wieder zurück in den heimischen Stall.



Herzlichen Dank für das uns entgegengebrachte Vertrauen.
Wir wünschen Ihnen frohe Festtage
und einen guten Start ins neue Jahr.

Alt Ufhusen Transport AG
Lischmatt 2
6153 Ufhusen
041 988 17 83
alt-transportag@bluewin.ch



Freiwillig tätig sein – administrative Unterstützung für ältere Menschen

Pro Senectute Kanton Luzern sucht (baldige) Pensionierte, die gerne ältere Menschen bei administrativen Aufgaben unterstützen. Als Freiwillige können diese mit ihrem Wissen und ihren Fähigkeiten wertvolle Entlastung leisten.

Immer mehr Menschen im AHV-Alter benötigen Hilfe beim Erledigen ihrer administrativen oder finanziellen Arbeiten. Der Bereich Treuhand+Steuern von Pro Senectute Kanton Luzern bietet Unterstützung und erledigt den Zahlungsverkehr, übernimmt die Korrespondenz mit Versicherungen, stellt Rückerstattungsanträge an die Krankenkasse oder hilft beim Ausfüllen der Steuererklärung.

Erfahrung und Wissen sinnvoll einsetzen

Als Non-Profit-Organisation arbeitet Pro Senectute in diesem Bereich mit Freiwilligen, welche ihre beruflichen und kaufmännischen Erfahrungen nach ihrer Pensionierung sinnvoll einsetzen möchten. Wer seine eigenen administrativen Aufgaben mit Freude erledigt, EDV Kenntnisse mitbringt und gerne Neues lernt, bringt gute Voraussetzungen für diese spannende Tätigkeit mit. Zudem ist Einfühlungsvermögen im Umgang mit älteren Menschen gefragt. Der Umfang des Engagements kann selbst gewählt werden. Nebst angemessener Spesenentschädigung ist der Lohn für diese sinnstiftende Beschäftigung: viel Dankbarkeit seitens der Seniorinnen und Senioren.

Infoveranstaltung zum freiwilligen Engagement

An zwei Infoveranstaltungen gibt Pro Senectute Kanton Luzern Einblick die Zusammenarbeit, zeigt die Schulung und Weiterbildungen seitens der Non-Profit-Organisation auf, und eine freiwillig tätige Person erzählt über ihre Arbeit. «Wir möchten die Hemmschwelle abbauen und transparent über die Aufgaben informieren», erklärt Andrea Ramseier, Bereichsleiterin Treuhand+Steuern. An der Infoveranstaltung wird aber auch aufgezeigt, dass die Freiwilligen nie auf sich alleine gestellt sind und im Falle von Unklarheiten oder speziellen Herausforderungen Mitarbeitende von Pro Senectute an ihrer Seite haben. Engagierte Freiwillige aus dem ganzen Kanton können sich bei Pro Senectute melden.

Freiwillig engagieren - Infoveranstaltungen

Mittwoch, 1. Dezember 2021,
17.00 bis ca. 19.00 Uhr,

Pro Senectute, Maihofstrasse 76, 6006
Luzern

Donnerstag, 2. Dezember 2021,
17.00 bis ca. 19.00 Uhr,

Pro Senectute, Menzbergstrasse 10,
6130 Willisau

Anmeldung unter lu.prosenectute.ch/
Freiwilligenarbeit oder 041 226 19 73
oder treuhand@lu.prosenectute.ch

Pro Senectute Kanton Luzern – Spendenergebnis der Herbstsammlung 2021 in Ufhusen

Herzlichen Dank für die grosse Unterstützung!

Vom 20. September bis 30. Oktober 2021, waren Freiwillige der Pro Senectute Kanton Luzern unterwegs und sammelten für die Sozialarbeit der Pro Senectute Kanton Luzern. So kamen in der Gemeinde Ufhusen CHF 2958.00 zusammen. Im Namen der Pro Senectute Kanton Luzern dankt Bättig-Nyfelser Ruth, Ortsvertreterin von Ufhusen, allen Spenderinnen und Spendern ganz herzlich für die wertvolle Unterstützung. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle Sammelnden für ihren engagierten freiwilligen Einsatz. Der in der Gemeinde verbleibende Anteil wird dieses Jahr für das Frohe Alter Ufhusen in der Gemeinde eingesetzt.



3AELEKTRO

**IHRE STROMER
IN JEDER
NOTLAGE**

IHR PARTNER FÜR:

- > Planung
- > Gebäudeautomation
- > Photovoltaikanlagen
- > Installation
- > 24-Stunden Service
- > Elektro + Licht

3A

STANDORT ZELL Bernstrasse 26a | Postfach | 6144 Zell | 041 988 11 33
STANDORT PFAFFNAU Dorfstrasse 3 | 6264 Pfaffnau | 062 754 10 30
www.3a-elektro.ch | info@3a-elektro.ch

KrimiSpass Ufhusen

Die Statue der hl. Katharina wurde gestohlen. Darum braucht die Frauengemeinschaft genau DICH! Hilfst du uns, das Rätsel zu lösen und den Täter zu finden?

Beim KrimiSpass bist du in der Gruppe unterwegs, erfährst historisches über Ufhusen und bekommst an jedem Standort Hinweise über den Täter.



Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen und auf einen lustigen & gemütlichen Abend mit dir. **Geeignet für Frau und Mann** 😊.

Datum: 7. Dezember 2021

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Parkplatz Fridli-Buecher-Halle, Ufhusen
Es sind diverse Standorte im Dorf, die zu Fuss erreicht werden.
Marschzeit: ca. 1.5 Stunden

Kosten: Fr. 5.- (Nichtmitglieder Fr. 7.-) inkl. Verpflegung

Mitnehmen: Wetterentsprechende Kleider, Leuchtweste & Taschenlampe / Stirnlampe

Anmeldung: Eine Anmeldung ist **obligatorisch**: bis 6. Dezember 2021 bei S. Kaufmann 078 917 83 84



Dorfladen Ufhusen

Tel. 041 988 20 22

Hofstatt 041 978 11 24



Für das im vergangenen Jahr entgegengebrachte Vertrauen und Ihre Treue danken wir ganz herzlich.

Im neuen Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit, Glück und Zufriedenheit.

Rorate für Alle

Am Donnerstag, 16. Dezember, um 19.00 Uhr in der Pfarrkirche, feiern wir in adventlicher Stimmung Rorate für alle! **Ohne Zertifikatspflicht.** Anschliessend laden wir alle zu einem wärmenden Glühwein oder Tee ein. Der Anlass findet draussen statt, warme Kleider anziehen.

Liebe Leserin, lieber Leser

Und schon bald geht ein weiteres, bewegtes Jahr zu Ende. Wir versuchen uns immer wieder anzupassen, nach unserem Gutdünken zu handeln und uns gegenseitig zu respektieren. Dies alles geht manchmal besser, aber oft fordert uns das Jetzt und Hier heraus.

Auch das Team der Ufhuser Zeitung probiert immer, das Beste zu geben. Dank den persönlichen Beiträgen aus der Gemeinde, den Vereinen und der Schule, erscheint monatlich ein interessantes und abwechslungsreiches Heft.

Dafür euch allen ein herzliches Dankeschön!

Ebenfalls ein grosses Merci allen Inserenten, für ihre Unterstützung.

Falls ihr Ideen für einen Bericht oder Verbesserungsvorschläge habt, meldet euch ungeniert. Für Anregungen jeglicher Art sind wir dankbar.

Für die kommende Advents – und Weihnachtszeit wünschen wir euch Ruhe, Zufriedenheit, Licht und Wärme. Geniesst die Zeit mit eurer Familie.

Im neuen Jahr wünschen wir euch von Herzen alles Gute, Glück und Gesundheit.

Luzia Lötscher

Margrit Stutz

Kathrin Bernet



DIE STILLE GENIESSEN,
FREUNDSCHAFTEN PFLEGEN,
DAS WUNDER FÜHLEN,
ZEIT FÜREINANDER HABEN,
KRÄFTE SAMMELN
ODER EINFACH AN JEMANDEN
DENKEN.

De Samichlaus chunnt...

Der Samichlaus möchte Euch alle, Jung und Alt, Klein und Gross zu Hause besuchen. Da seine Augen nicht in alle Stuben hinein reichen, bittet er dringend um ein **kleines Sündenregister**, auf dem vorallem die **guten Taten** nicht fehlen dürfen.

**Anmeldungen bitte schriftlich
bis Freitag, 3. Dezember 2021 an:**

Mathias Schwegler, Zollhaus, 6153 Ufhusen

mathiasschwegler@gmx.ch
079 657 39 20

Wir werden auch in diesem Jahr beim Chlausen wieder **JEDEN** Haushalt/Haus in der Gemeinde Ufhusen besuchen! Aufgrund von Covid-19 findet der Samichlausbesuch draussen statt, damit wir die Massnahmen einhalten können. **Am Samstag 4.12** sind wir im Dorf und am **Sonntag 5.12** sind wir ausserhalb vom Dorf Ufhusen unterwegs.

Die Samichlause tour beginnt jeweils um 9.00 Uhr.

Turnverein Ufhusen



Der ungefähre Routenplan vom Chlausen

Samstagsmorgen(ab 9.00 Uhr): Unterdorf, Obere Seppen, Kreuzmatte, Schulrain
Samstagsnachmittag: Hübeli, Höhe, Dorfstrasse ab Fridlibuecherhalle

Sonntagmorgen(ab 9.00 Uhr): Engelprächtigen, Schwertschwenden, Lochmühlestr.,
Lochmühle, Warmisbach, evtl. teile Ruefswil
Sonntagnachmittag: Ruefswil, Mühlematte, Oberebnet, Hilferdingen, Berg, Niederebnet,
Möhrenhof, Zollhaus, Ahorn

Leserbrief — Gedanken zum Holzwunderweg

Auch ich finde den neuen Holzwunderweg ein durchaus gelungenes Projekt. Besonders die Schlichtheit der schönen Holzfiguren gefallen mir sehr.

Was mich jedoch nachdenklich stimmt, ist der Trend, den ich in den letzten Jahren festgestellt habe. Nämlich dass überall, sei es auf den Holzfiguren oder Sitzbänken, Brunnen, Wegkreuze, oder auf den Panoramatafeln, die Spender namentlich auf dem Objekt erwähnt werden.

Und wieso ist das so bedenklich? Ganz einfach, weil das keine christliche Tugend ist. Jesus selber hat nämlich gesagt: "Habt aber Acht, dass ihr eure Gerechtigkeit nicht vor den Menschen übt, um euch vor ihnen sehen zu lassen, sonst habt ihr keinen Lohn bei eurem Vater, der in den Himmeln ist. Wenn du nun Wohltätigkeit übst, sollst du nicht vor dir her posaunen lassen, wie die Heuchler in den Synagogen und auf den Gassen tun, damit sie von den Menschen geehrt werden. Wahrlich, ich sage euch, sie haben ihren Lohn schon empfangen. Du aber, wenn du Wohltätigkeit übst, so lass deine Linke nicht wissen, was deine Rechte tut, damit deine Wohltätigkeit im Verborgenen bleibt; und dein Vater, der im Verborgenen sieht, wird dir vergelten." Matthäus 6. 1-4. Und in Lukas 10 Vers 20 sagt er: "Freut euch vielmehr, dass eure Namen in den Himmel angeschrieben sind." Das heisst bei Gott im Buch des Lebens. Jeder kann sich nun selber die Frage stellen: Steht mein Name im Himmel, d. h. habe ich Frieden mit Gott, - habe ich ewiges Leben? Oder steht mein Name lediglich auf etwas vergänglichem auf dieser Erde?

In diesem Sinn wünsche ich allen UZ-Lesern eine gesegnete Vorweihnachtszeit und hoffe, dass viele die obige Frage von Herzen mit: Ja, mein Name steht im Himmel angeschrieben, beantworten können.

Eingesandt von Scheidegger Daniel Wyden

Lösung Kinderrätsel — Weihnachten Logik-Rätsel

Familie	1	2	3	4
Name	Meier	Gertsch	Perlen	Lehmann
Tannen-Art	Weisstanne	Rottanne	Edeltanne	Nordmann
Schmuck-Farbe	blau-silbern	rot-golden	bunt	rot-silbern
Tannen-Grösse	1.5m	1m	2m	50cm

Weiterbildung zum Thema Alter und Depression

Am Donnerstag 11. November fand im Wohn- und Begegnungsort Violino eine äusserst interessante Weiterbildung für Besuchsgruppen aus Gettnau, Grossdietwil, Hergiswil, Luthern, Ufhusen und Zell, mit der Gerontologin Ursula Bachmann, statt. Sie gab den Anwesenden viele wichtige Impulse für ihre wertvolle Besuchertätigkeit.

Die Referentin Ursula Bachmann, die als Gerontologin in Willisau arbeitet, erklärte schon zu Beginn ihrer Ausführungen, dass der Umgang mit Menschen mit einer Depression beim Besuch eine grosse Herausforderung sei. Denn eine den Menschen niederdrückende Depression sei eine schwere seelische Erkrankung, die aber behandelt werden könne. Wegen der gegenwärtigen Coronapandemie hätten gerade jetzt auch viele alte Leute im Alltag mit zunehmender Einsamkeit zu kämpfen. Das Erkennen einer Depression sei ein vielfältiges und komplexes Thema, gerade weil sie sich in verschiedenen Formen zeige. Zur richtigen Abklärung brauche es Fachpersonen, denn eine Depression könnte auch organische Ursachen haben. Man hätte auch herausgefunden, dass jeder vierte Mensch in seinem Leben einmal mit einer leichten oder schwereren Depression zu kämpfen habe. Die Symptome können verschieden sein, wie zum Beispiel Traurigkeit, Interesselosigkeit, keine Freude mehr, Hoffnungslosigkeit, Verlust der Konzentration, Gefühle der Wertlosigkeit und sogar Suizid-

gedanken, aber auch Schmerzen und Müdigkeit. Das führe dann auch zu Einsamkeit, sozialer Isolation, Spannungen und Unverständnis bei den Angehörigen und Mitmenschen. Die Gründe die zu einer Depressionen führen, vor allem bei älteren Personen, seien oft die Pension, der Verlust eines Partners, finanzielle Probleme, der Einzug ins Heim nachdem man die gewohnte Umgebung und seine frühere Wohnung aufgeben musste, aber auch der Auszug der Kinder oder körperliche Beschwerden. Leider würde die Hälfte der Depressionen im Alter gar nicht erkannt. Zudem seien Frauen mehr von Depressionen, vor allem von leichten, betroffen. Auch die Dauer sei unterschiedlich. Sie können von einigen Wochen bis zu mehreren Jahren dauern.

Erfolgreich Altern

Ein Rezept um vor Depressionen geschützt zu sein, sei auch ein erfolgreiches Altern, meinte die Referentin. Dazu gehöre aktiv und tätig zu sein, Interessen bewahren, ein gutes und soziales Beziehungsnetz zu haben, in einem Verein mitmachen, aber auch Enkel hüten und Wertschätzung bekommen. Das können man zusammenfassen mit: Laufen - lernen - lieben - lachen. Überlegen müsse man auch, welche Ziele man auswählen und erreichen wolle, was wichtig ist und welche Fähigkeiten man erhalten oder gar verbessern möchte, aber auch neue Wege suchen und Hilfsmittel benutzen.

Bei Depressiven leidet auch Umfeld

Bei Depressiven ist oft das ganze Umfeld betroffen und leidet mit. Depressive

Menschen haben grosse Mühe Gefühle zu zeigen. Sie können sehr kritisch und oft sogar aggressiv gegenüber den Mitmenschen sein. Weil Demenz gerade bei alten Leuten am Anfang ähnliche Symptome wie eine Depression aufweist, sei eine gründliche Abklärung durch eine Fachperson nötig. Zum Glück gebe es viele Behandlungsmöglichkeiten. Medikamente können hilfreich und unterstützend sein. Oft sei sogar ein Klinikaufenthalt nötig. Aber auch Psychotherapie einzeln oder in Gruppen, könne viel bringen. Zudem gebe es auch weitere alternative Behandlungsmöglichkeiten die zur Besserung beitragen können, wie zum Beispiel Bachblüten.

Positive Einstellung bei Besuchen

Wenn depressive Menschen besucht werden sei es wichtig, dass die Besucher die Leute ernst nehmen und ihnen mit einer positiven Einstellung Hoffnung machen, damit sie den Weg aus dem Teufelskreis der Krankheit finden. Wichtig sei aber auch, dass man nicht abhängig wird, denn oft versuchen Depressive den andern ein schlechtes Gewissen zu

machen. Auch in traurigen Situationen dürfe man den Humor nicht verlieren. Ein Lachen könne oft viel bewirken und Situationen entspannen. Ruhig bleiben, die Leute nicht vom Gegenteil überzeugen wollen, die eigenen Grenzen beachten und ehrlich und wertschätzend sein und keine falschen Versprechen machen, das seien weitere Faktoren die für Besucher wichtig sind. Aber auch für sich selber sei es wichtig, dass man nicht nur für andere, sondern auch gut zu sich selber schaue. Oft sei es angebracht hin und wieder eine Auszeit zu nehmen, damit man wieder Zeit zum Nachdenken habe und auch neue Sachen ausprobieren könne.

Am Schluss der Veranstaltung dankte Dorli Egli der Referentin für ihr inspirierenden und aufschlussreichen Ausführungen, die sicher den Anwesenden für ihre Besuchertätigkeit nicht nur viel gebracht hätten, sondern auch einen Einblick und ein besseres Verständnis für die Problematik beim Umgang mit Depressiven gebracht haben.

Heini Erbini



Die Mitte finden

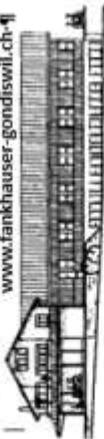
Herzlichen Dank für das mir entgegengebrachte Vertrauen und für die bereichernde Zusammenarbeit.

Ich wünsche Ihnen erholsame Festtage und einen guten Start im neuen Jahr.

Schärli Bernet Manuela, Dorfstrasse 49, Ufhusen, ärztl. dipl. Masseurin

Fankhauser AG

www.fankhauser-gondiswil.ch



**Landmaschinen
und Service**
4955 Gondiswil

Tel. 062 962 30 30
Fax 062 962 30 32

Wir wünschen Ihnen frohe Festtage!
und ein gesegnetes neues Jahr 2022. ¶



Herzlichen Dank! ¶

für das uns im vergangenen Jahr
entgegengebrachte Vertrauen. ¶

**Alles souverän
im Griff**



Reparatur und Service aller Marken! ¶
Auf uns können Sie zählen! ¶

Fankhauser AG

www.fankhauser-gondiswil.ch



**Landmaschinen
und Service**
4955 Gondiswil

Tel. 062 962 30 30
Fax 062 962 30 32

Die **idee6153** ¶
wünscht fröhliche Weihnachten
und
e guete Rotsch is 2022



Für das entgegengebrachte Vertrauen danken wir allen herzlich.
Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten,
viel Glück und Gottessegen im neuen Jahr!

**Spenglerei-
Sanitär**

stutz



|

Ruth und Heiri Stutz
Spenglerei - Sanitär

Haus Helena
Kreuzrain 2

6153 Ufhusen
Tel. + Fax: 041 988 17 71

**VIELEN DANK FÜR DAS
ENTGEGENBRACHTE
VERTRAUEN**

**FROHE FESTTAGE UND
ALLES GUTE IM NEUEN
JAHR WÜNSCHT IHNEN**



Hans Schmid Schreinerer, Hilferdingenstrasse 1 6153 Ufhusen
041 988 17 57 hans-schmid@bluemail.ch

Winterruhe

Es ist nun ruhig geworden in der Lischmatte—am und um den Teich. Frösche, Kröten und Molche ziehen sich bei Temperaturen unter 10°C zurück und bereiten sich auf den Winter vor. Fürs Überwintern an Land werden Komposthaufen, Laub, Asthaufen, Nischen in Natursteinmauern, Mäusegänge, Wurzelstöcke usw. genutzt. Die Amphibien fallen in eine Kältestarre. Der Stoffwechsel wird drastisch runtergefahren, alle Körperfunktionen dabei auf nahezu Null gestellt. Gewisse Amphibien überwintern am Teichgrund im Schlamm. Der stark reduzierte Sauerstoffbedarf wird durch die Atmung über die Haut gedeckt. Der Weiher sollte in der Mitte genügend tief sein um zu verhindern, dass das gesamte Wasser gefriert, was den Tod für die Tiere bedeuten würde. Sollte der Teich einmal zugefroren sein, ist das Betreten und Aufbrechen der Eisschicht nicht erwünscht. Solche Störungen bedeuten Stress für die Tiere. Dies führt zu erhöhtem Sauerstoffbedarf, welcher sie am Teichgrund nicht decken können und in Folge daran sterben.



Andere Bewohner der Lischmatte überwintern als Ei, Raupe oder wie der Zitronenfalter, als ausgewachsenes Tier irgendwo, wo sie den Winter schadlos überstehen können. Hier dienen Altgrasstreifen Platz, um vor allem den Insekten mehr Nischen für ihre Winterruhe zu bieten.

Das war nun der letzte Blog vom Teich und seiner Umgebung. Es gäbe noch viel zu entdecken. Doch leider fehlt uns vielfach die Zeit, die Zusammenhänge der Natur näher zu betrachten und zu bewundern. *Beat Filliger*

Zum Schluss noch dies:

Viele erzählen irgend etwas über Biodiversität und kennen die Formel darüber nicht:

Vielfalt der Lebensräume + Vielfalt der Arten + genetische Vielfalt (innerhalb der Arten) = Biodiversität

Schweizer Weihnachtsbäume

Ab 10.Dezember 2021

täglicher Verkauf ab Hof von 9.00-18.00 Uhr

Weihnachtsbaum-Markt

Samstag, 18.Dezember 9.00-18.00 Uhr

Sonntag, 19.Dezember 9.00-18.00 Uhr

Wir freuen uns auf ihren Besuch



Familie Urs & Beatrice Hodel

Nyffenegg 19, 4950 Huttwil

Tel. 062/962 10 89

Nat. 079/839 32 97

www.nyffenegg.ch

P.P.

CH-6153 Ufhusen
Post CH AG

Retouren an:
Ufhuser Zeitung
Postfach
6153 Ufhusen

